

### 3.2.3.25 SAL19 – Bode von Großer Graben bis Mündung

#### Gebietsbeschreibung

Der Betrachtungsraum „SAL19 Bode von Großer Graben bis Mündung“ liegt im Zentrum des Bundeslandes. Auf einer Fläche von 718 km<sup>2</sup> (Betrachtungsraum liegt vollständig im Land Sachsen-Anhalt) leben 74.000 Einwohner.



Das Gebiet ist zu 2% von Wald bedeckt, 87% der Fläche werden landwirtschaftlich genutzt. Auf diesen Flächen gibt es einen potentiellen Sedimenteintrag von 3.900 t/a in die Gewässer, mit 18 Hotspots von mindestens 20 t/a.

Im Betrachtungsraum leiten 5 kommunale Kläranlagen ihr gereinigtes Abwasser in die Gewässer ein, davon haben 3 die Größenklasse 3 oder größer ( $\geq 5.000$  EGW). Weiterhin gibt es 13 industrielle und gewerbliche Direkteinleiter.

Die Bode ab unterhalb Oschersleben bis zur Mündung in die Saale ist morphologisch grundlegend vom Menschen verändert worden. Sie verläuft kanalartig und tief eingeschnitten, die Ufer sind mit groben Steinen ausgelegt. Mehrere Wehre stellen als Gewässerquerverbauungen Einschnitte in der Längsbewanderbarkeit der Bode dar.

Die Einmündung der **Ehle** bei Rothenförde, die salzbelastete **Marbe** und vor allem die salzhaltigen Ableitungen aus dem Sodawerk im Stadtgebiet von Staßfurt führen zu einer deutlichen Beeinträchtigung der Wassergüte der Bode.

#### Gewässerübersicht

Der Betrachtungsraum ist in 16 Oberflächenwasserkörper eingeteilt, für die alle das Land Sachsen-Anhalt zuständig ist. Insgesamt haben die WRRL-relevanten Fließgewässer auf dem Landesgebiet eine Länge von 219 km. Diese Gewässer gliedern sich wie auf der folgenden Seite dargestellt.

Im Betrachtungsraum gibt es keinen See, der im Betrachtungszeitraum (2005-2008) beprobt wurde.

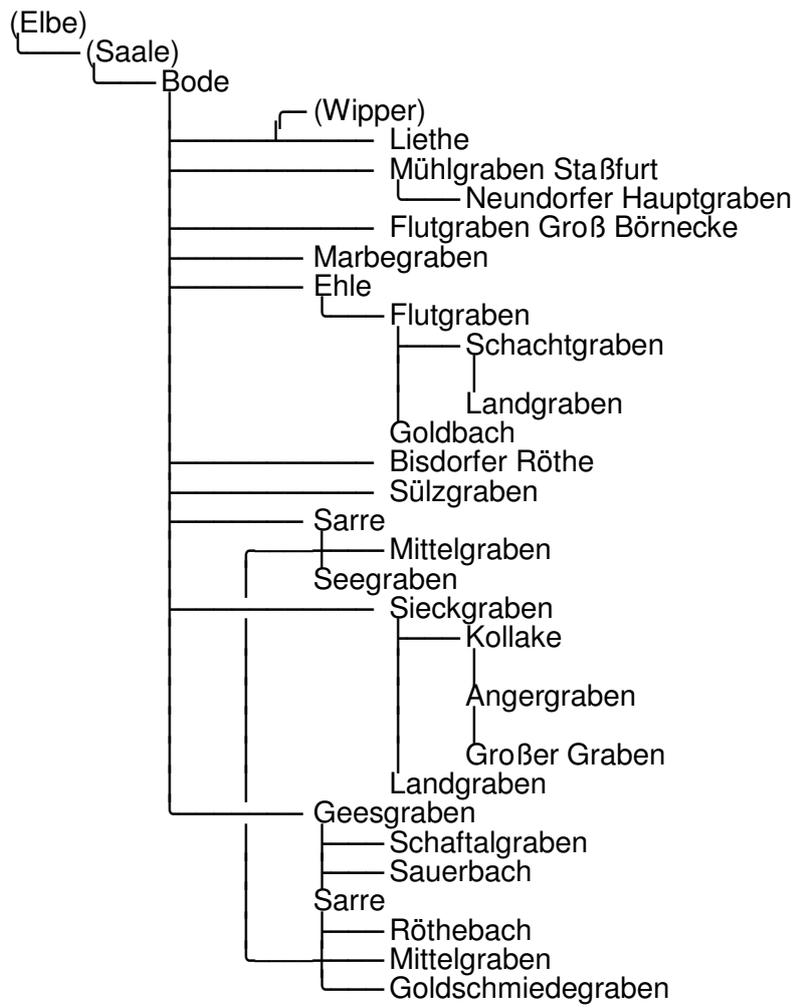


Tabelle 31 – Beschaffenheit der OWK im Betrachtungsraum SAL19

Oberflächenwasserkörper (OWK)										Bewertung Komponenten für den/das Ökol. Zustand/Potenzial			Bewertung nach WRRL-VO LSA	
OWK-Bezeichnung	Hauptgewässer im OWK – OWK-Bereich (von - bis)	OWK, Anteil ST	OWK verantwortliches Bundesland	Fläche OWK, insgesamt (km <sup>2</sup> )	Fläche OWK, Anteil ST (km <sup>2</sup> )	Länge der Gewässer im OWK, Anteil ST (km)	Gewässer-Kategorie	OWK prägender Gewässertyp	OWK HMWB-Ausweisung	Zwischenbewertung Biologie	Zwischenbewertung Allg. physik.-chem. Komponenten	Zwischenbewertung Spezif. Schadstoffe	Gesamtbewertung Ökol. Zustand/Potenzial nach WRRL-VO LSA	Gesamtbewertung Chem. Zustand nach WRRL-VO LSA
SAL19OW01-00	Bode – von Wehr Staßfurt bis Mündung in die Saale	nur ST	ST	70,1	70,1	20	F	17	nat	5	O-Wert n.e.	ok	5	gut
SAL19OW02-00	Bode – von Einmündung Lehnertsgraben bis Wehr Staßfurt	nur ST	ST	90,2	90,2	33	F	17	HMWB	3	O-Wert n.e.	ok	3	gut
SAL19OW03-00	Geesgraben – Quellarme aus Dreileben und Gr Rodensleben bis Mündung in die Bode	nur ST	ST	111,5	111,5	39	F	16	HMWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	nicht gut
SAL19OW04-00	Mühlgraben Hadmersleben – von Abzweig oh Hadmersleben bis Mündung in die Bode (u.a.Kollake, Sieckgraben extra)	nur ST	ST	27,1	27,1	8	F	17	nat	3	O-Wert n.e.	ok	3	gut
SAL19OW05-00	Sieckgraben – von Quelle bis oh Zusammenfluß mit Angergraben	nur ST	ST	28,8	28,8	8	F	18	HMWB	5	O-Wert n.e.	nicht ok	5	gut
SAL19OW06-00	Sarre – von Quelle bis Mündung in die Bode	nur ST	ST	70,8	70,8	27	F	16	HMWB	4	O-Wert n.e.	ok	4	gut
SAL19OW07-00	Sülzgraben – von Quelle bei Schwaneberg bis Mündung in die Bode	nur ST	ST	13,5	13,5	7	F	6_K	HMWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	nicht gut
SAL19OW09-00	Ehle – von Quelle bei Hadmersleben bis Mündung in die Bode	nur ST	ST	81,8	81,8	28	F	16	HMWB	5	O-Wert n.e.	nicht ok	5	gut
SAL19OW10-00	Flutgraben / Goldbach – von Quelle (Goldbach bei Cochstedt) bis oh Zusammenfluß mit Schacht-(Land-)graben zur Ehle	nur ST	ST	36,8	36,8	7	F	16	HMWB	4	O-Wert n.e.	ok	4	gut
SAL19OW11-00	Marbe – von Quelle bis Förderstedt B 71	nur ST	ST	49,6	49,6	7	F	16	HMWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	gut
SAL19OW12-00	Marbe – von Förderstedt B 71 bis Mündung in die Bode	nur ST	ST	28,3	28,3	7	F	16	HMWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	gut
SAL19OW13-00	Goldbach – von Beginn bei Groß Börnecke bis Mündung in Hecklinger HG SAL 19OW01	nur ST	ST	27,1	27,1	8	F	16	HMWB	4	O-Wert n.e.	ok	4	gut
SAL19OW14-00	Mühlengraben Staßfurt – von Abzweig oh Staßfurt bis Mündung in die Bode in Staßfurt	nur ST	ST	34,8	34,8	5	F	17	nat	4	O-Wert n.e.	ok	4	gut
SAL19OW15-00	Beek – von Quelle oh Hecklingen bis Mündung in den Mühlengraben	nur ST	ST	16,8	16,8	5	F	16	HMWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	gut
SAL19OW16-00	Liethe – von Abschlagwehr Wipper bis oh Einmündung Kabelgraben	nur ST	ST	4,3	4,3	7	F	6	AWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	nicht gut
SAL19OW17-00	Liethe – von oh Einmündung Kabelgraben bis Mündung in die Bode	nur ST	ST	26,8	26,8	3	F	16	AWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	gut

**Legende:** Zwischenbewertung Biologie und Gesamtbewertung des ökol. Zustandes nach WRRL

U	unbewertet	2	gut	4	unbefriedigend
1	sehr gut	3	mäßig	5	schlecht

Allgemeine phys.-chem. Parameter und Spezifische Stoffe

ok	Orientierungswerte eingehalten
O-Werte n.e. / nicht ok	Orientierungswerte nicht eingehalten

Gesamtbewertung des chemischen Zustandes nach WRRL

gut	OWK ist in einem gutem Zustand
nicht gut	OWK ist nicht in einem gutem Zustand

Schrift grau und kursiv Die Bewertungen des OWK wurden vom zuständigen Bundesland übernommen.  
 XXX Das Bewertungsergebnis liegt nicht vor.

## Verbale Auswertung der OWK im Betrachtungsraum SAL19

Für die Wasserkörper im Betrachtungsraum **Bode von Großer Graben bis Mündung** ergaben sich bei der Zwischenbewertung für die biologischen Komponenten überwiegend „unbefriedigende“ oder „schlechte“ Zustandsklassen (14 von 16 OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist). Die „schlechten“ Einstufungen erfolgten i.d.R. durch die Bewertungen des Makrozoobenthos und des Fischbestandes.

Die Orientierungswerte für die allgemeinen physikalisch-chemischen Parameter wurden in keinem OWK eingehalten. Dabei wurden insbesondere Abweichungen für den Sauerstoffgehalt und die Nährstoffe (Ammonium und Phosphor) und oft für die Parameter Chlorid ermittelt.

Für die Flussgebietsspezifischen Schadstoffe nach Anlage 4 der WRRL-VO LSA wurden in 2 OWK des Betrachtungsraumes Überschreitungen von UQN für Bentazon bzw. Dichlorprop ermittelt.

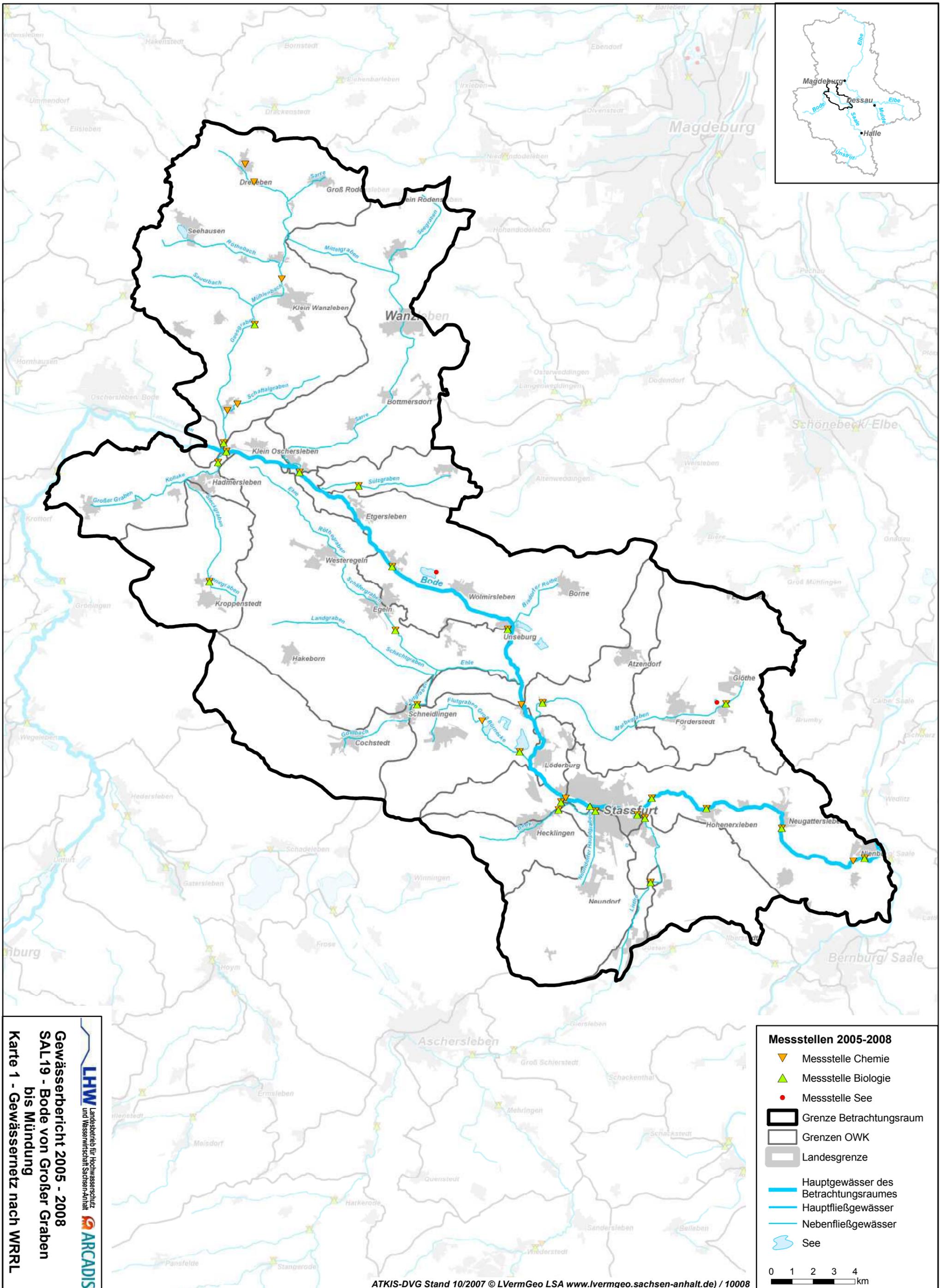
Aus den o.g. Ergebnissen folgt ein überwiegend „unbefriedigender“ bis „schlechter“ Ökologischer Zustand / Potenzial für die OWK im Betrachtungsraum.

Zusammenfassend ergeben sich für die 16 OWK des Betrachtungsraumes Großer Graben, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist, folgende Einschätzungen des **Ökologischen Zustandes / Potenzials**:

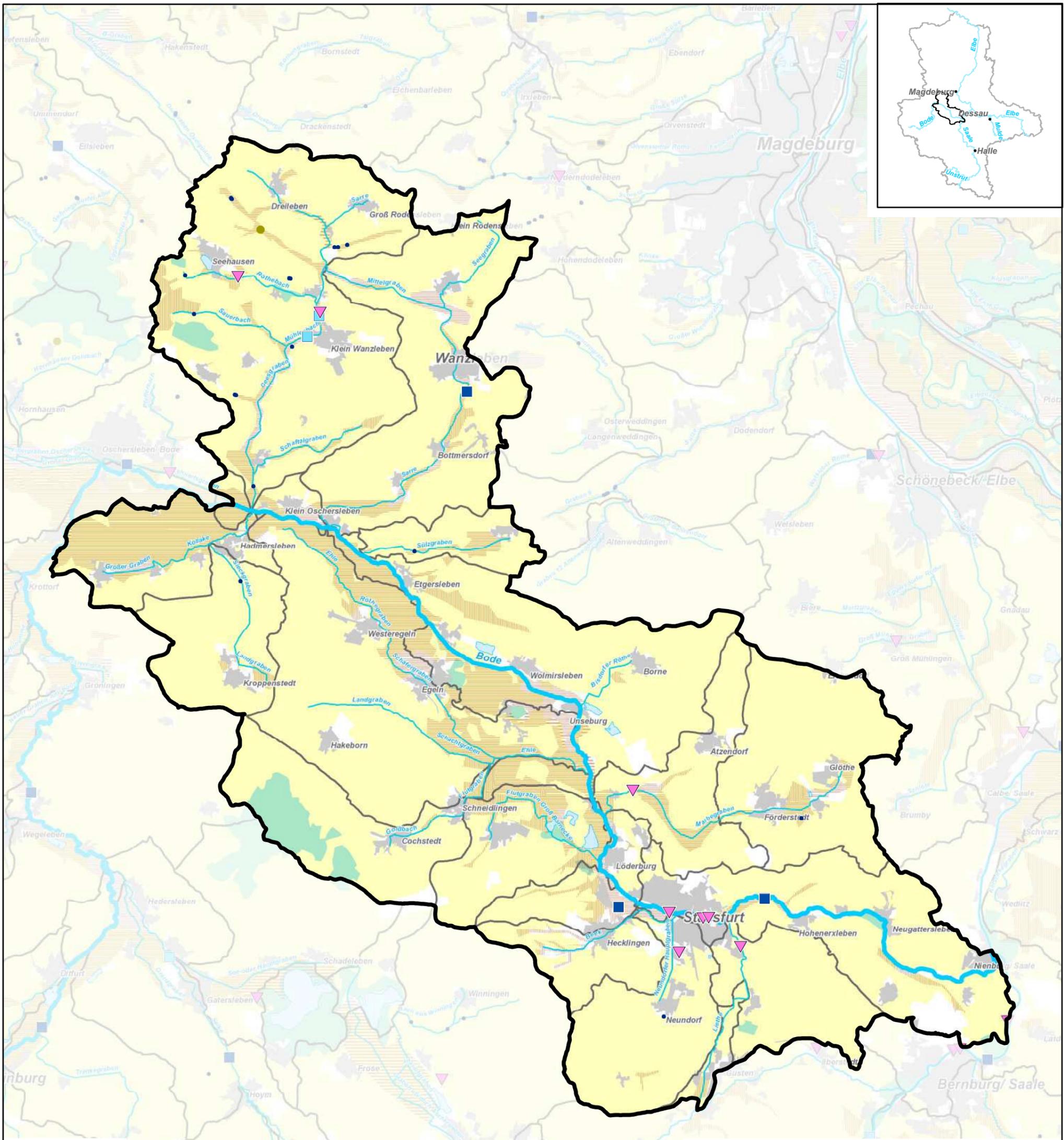
- 0 OWK – „sehr gut“
- 0 OWK – „gut“
- 2 OWK – „mäßig“
- 4 OWK – „unbefriedigend“
- 10 OWK – „schlecht“

Bei der Bewertung des **Chemischen Zustandes** nach Anlage 5 der WRRL-VO LSA wurden in 3 OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist, Überschreitungen von UQN festgestellt. Diese waren auf Nitrat bzw. Cadmium zurückzuführen. Insgesamt ergibt sich folgende Einschätzung für den Betrachtungsraum:

- 13 OWK – „gut“
- 3 OWK – „nicht gut“



**LHW** Landesbetrieb für Hochwasserschutz  
 und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt  
**ARCADIS**  
 Gewässerbericht 2005 - 2008  
 SAL19 - Bode von Großer Graben  
 bis Mündung  
 Karte 1 - Gewässernetz nach WRRL

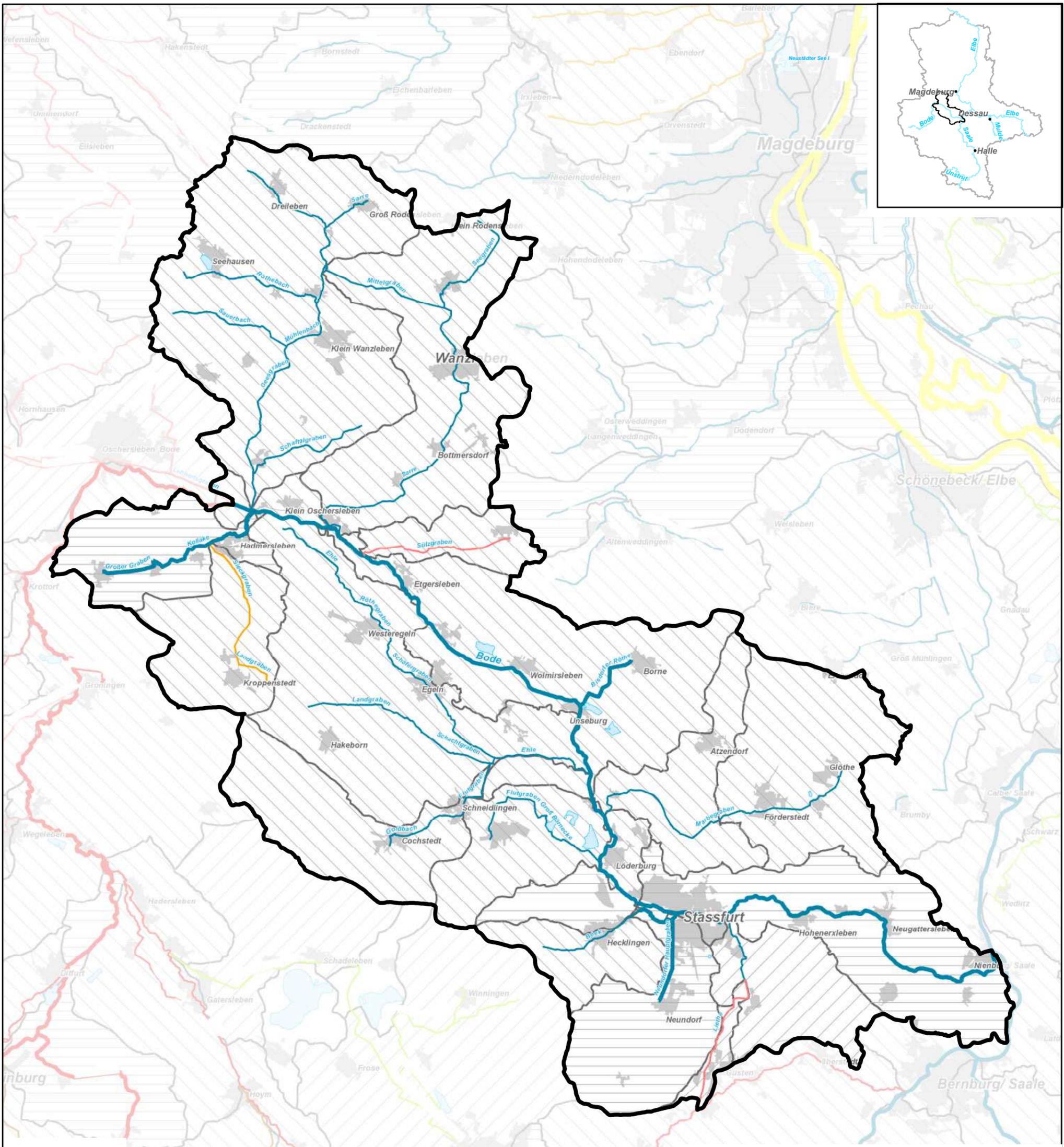


**LHW** Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt  
**ARCADIS**  
 Gewässerbericht 2005 - 2008  
 SAL19 - Bode von Großer Graben bis Mündung  
 Karte 2 - Nutzungen und Stoffeinträge

<b>Direkteinleiter</b>	▼ Direkteinleiter Industrie	▭ Grenze Betrachtungsraum
<b>Kommunale Kläranlagen</b>	▭ Größenklassen 1 und 2	▭ Grenzen OWK
	▭ Größenklasse 3	▭ Landesgrenze
	▭ Größenklassen 4 und 5	
<b>Potentieller Sedimenteintrag, t/a</b>	• 20 - 100	
	• > 100	
<b>Entwässerungsbedürftigkeit des Bodens</b>	▨ Grabenentwässerung <60%	▨ Grabenentwässerung >60%
	▨ Drainageflächen <60%	▨ Drainageflächen >60%
	▨ landwirtschaftliche Flächen	
	▨ Wald / Gehölze	

Hauptgewässer des Betrachtungsraumes  
 Hauptfließgewässer  
 Nebenfließgewässer  
 See

0 1 2 3 4 km

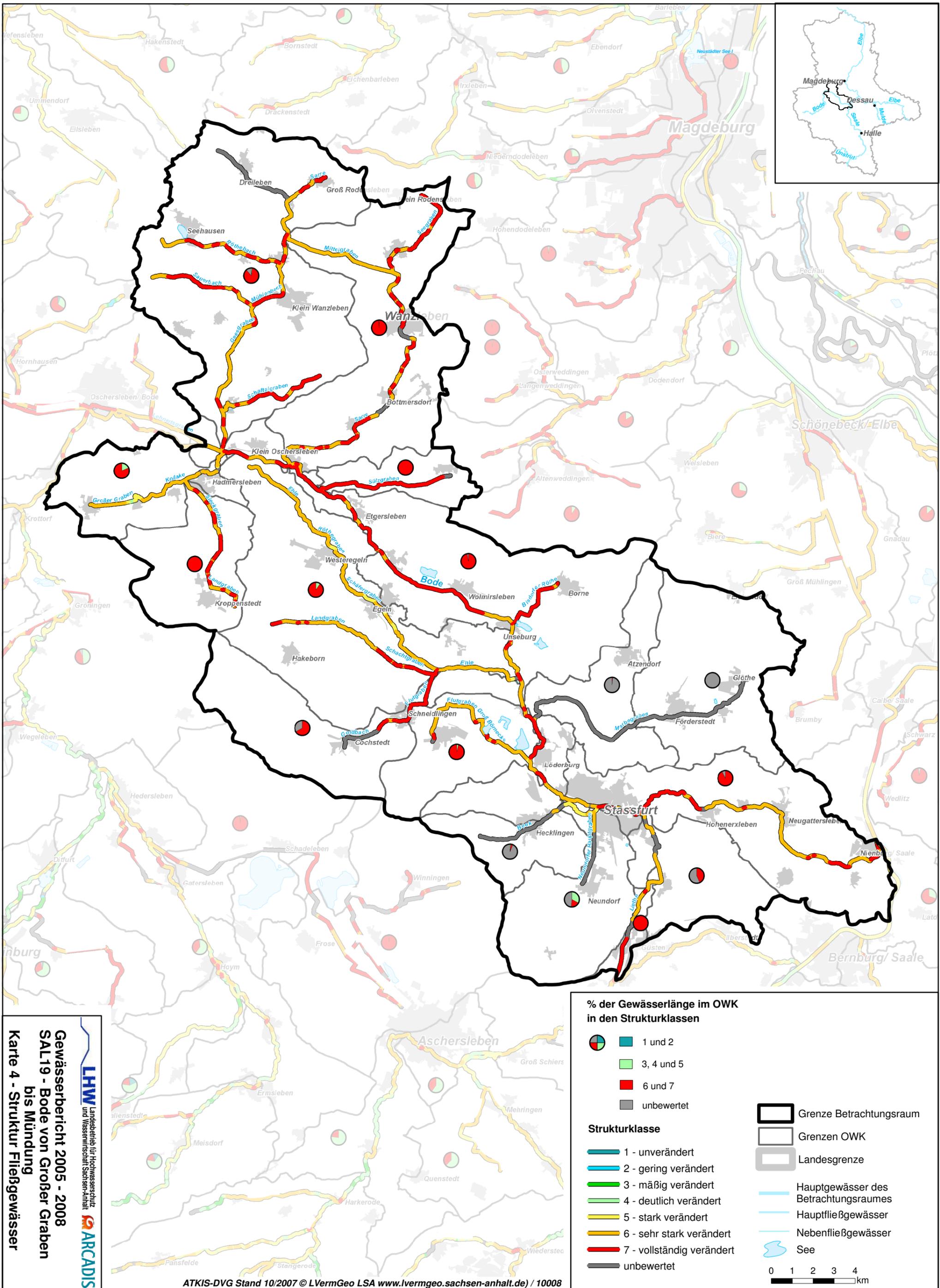


**LHW** Landeshochwasseramt  
Landesbetrieb für Hochwasserschutz  
und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

**ARCADIS**

**Gewässerbericht 2005 - 2008  
SAL19 - Bode von Großer Graben  
bis Mündung  
Karte 3 - LAWA-Typ Fließgewässer**

Prägender LAWA-Typ im OWK	OWK-Ausweisung nach WRRL
5	künstlicher Wasserkörper (AWB)
5.1	erheblich veränderter Wasserkörper (HMWB)
6	natürlicher Wasserkörper (NWB)
7	Grenze Betrachtungsraum
9	Grenzen OWK
9.1	Landesgrenze
9.2	Hauptgewässer des Betrachtungsraumes
10	Hauptfließgewässer
12	Nebenfließgewässer
14	See
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
keine Zuordnung	



**% der Gewässerlänge im OWK in den Strukturklassen**

-  1 und 2
-  3, 4 und 5
-  6 und 7
-  unbewertet

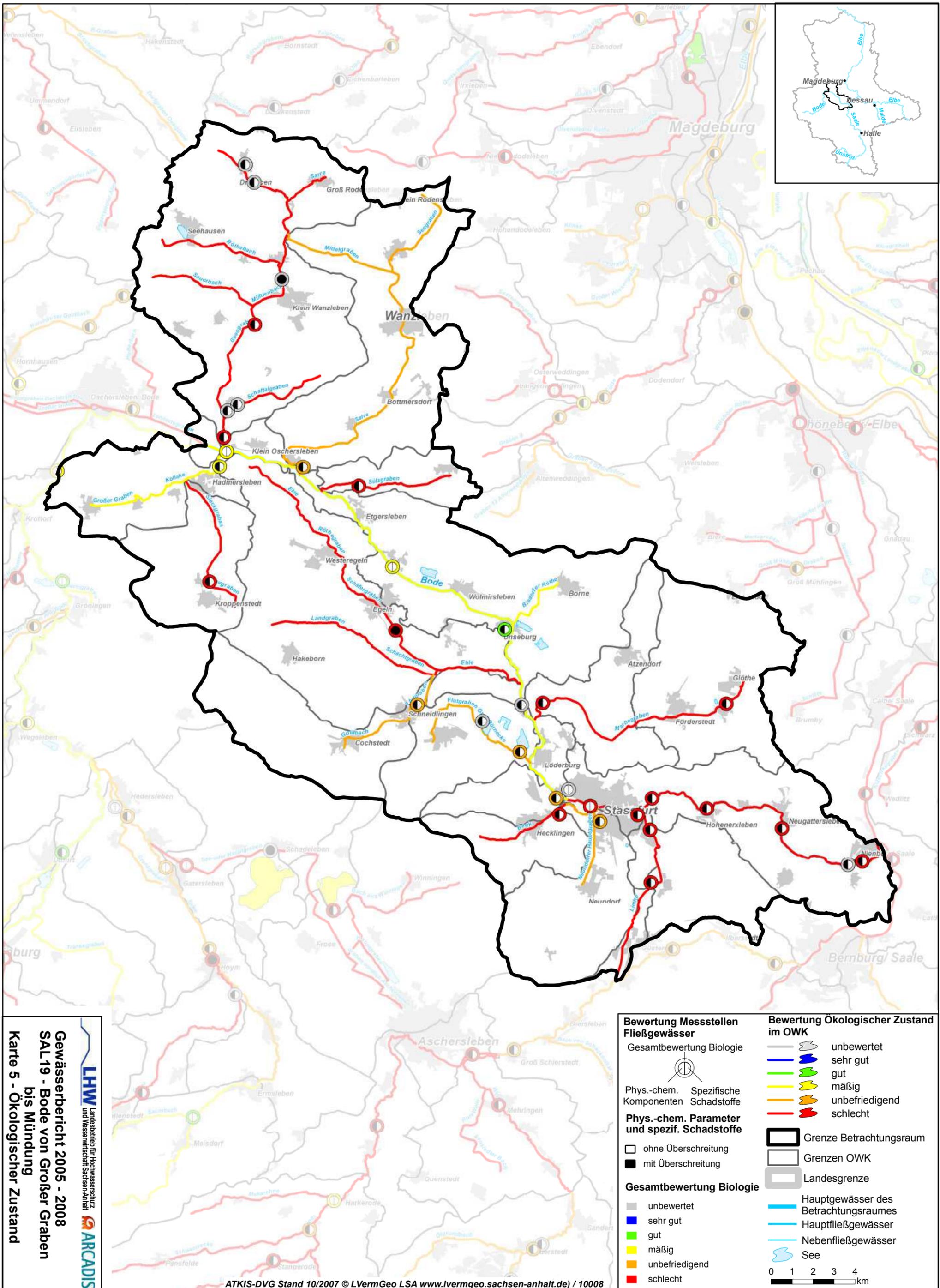
**Strukturklasse**

-  1 - unverändert
-  2 - gering verändert
-  3 - mäßig verändert
-  4 - deutlich verändert
-  5 - stark verändert
-  6 - sehr stark verändert
-  7 - vollständig verändert
-  unbewertet

-  Grenze Betrachtungsraum
-  Grenzen OWK
-  Landesgrenze
-  Hauptgewässer des Betrachtungsraumes
-  Hauptfließgewässer
-  Nebenfließgewässer
-  See

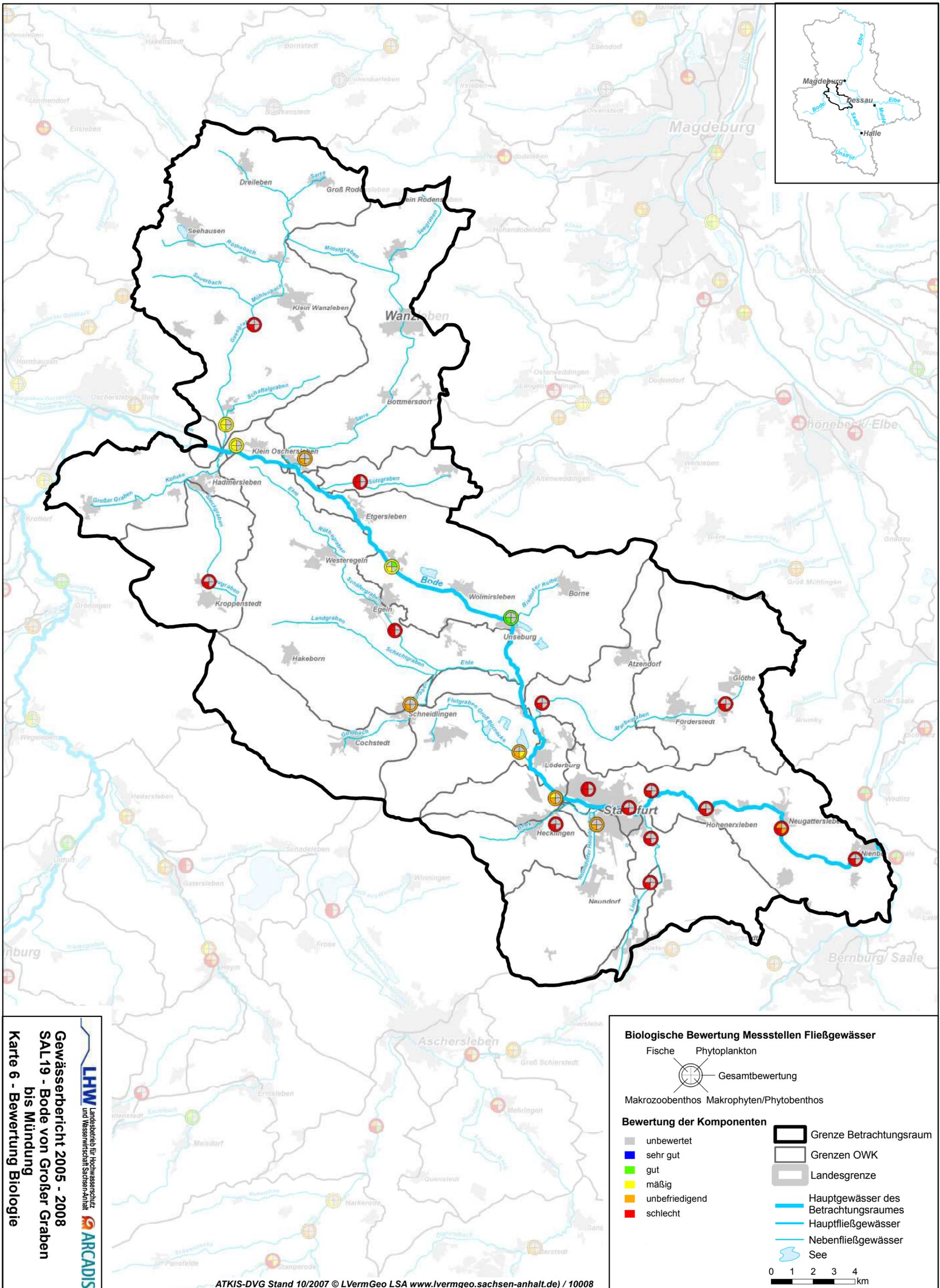


**LHW** Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt  
**ARCADIS**  
 Gewässerbericht 2005 - 2008  
 SALL19 - Bode von Großer Graben bis Mündung  
 Karte 4 - Struktur Fließgewässer



**LHW** Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt  
**ARCADIS**  
 Gewässerbericht 2005 - 2008  
 SAL 19 - Bode von Großer Graben bis Mündung  
 Karte 5 - Ökologischer Zustand

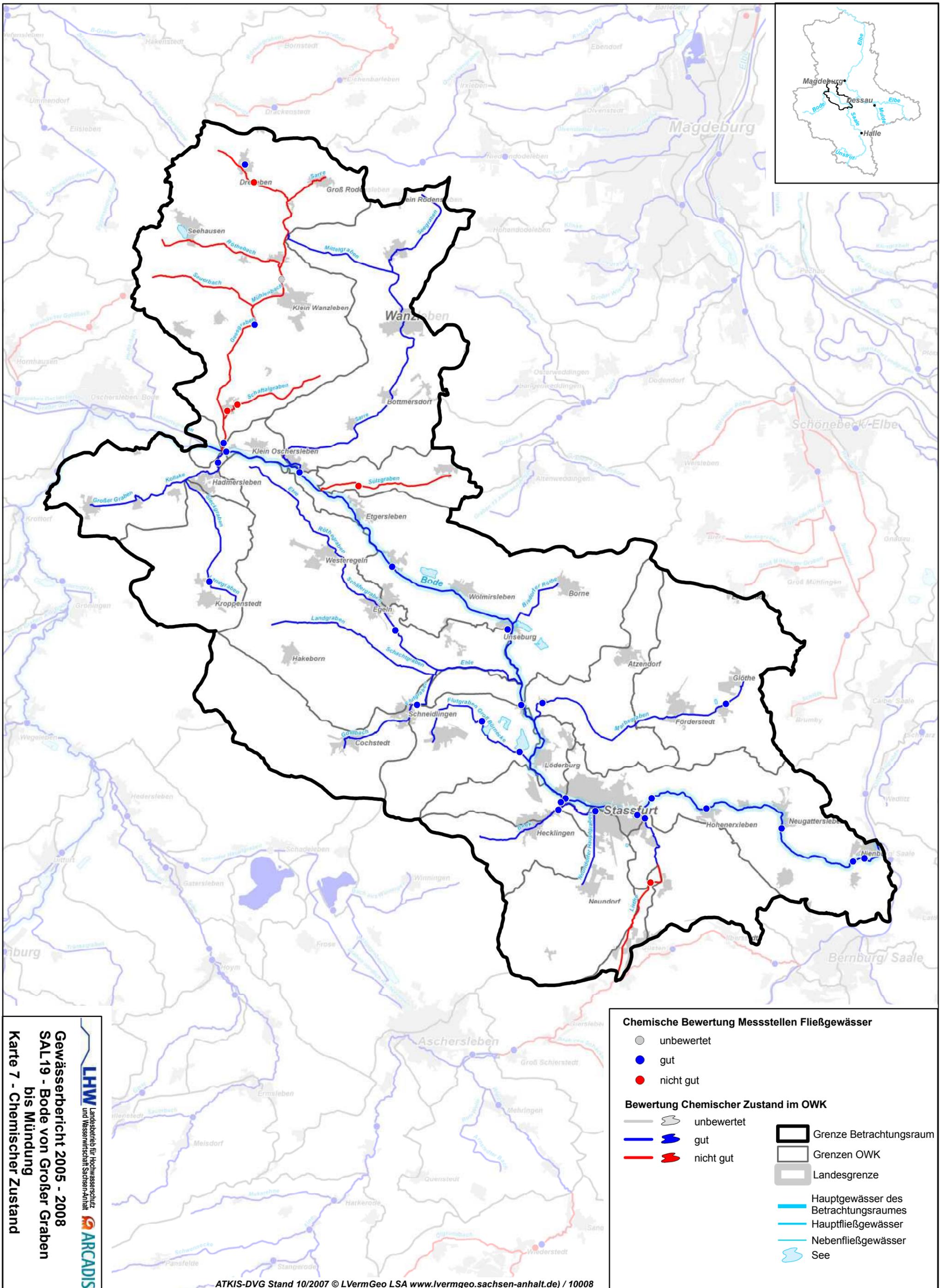
<b>Bewertung Messstellen Fließgewässer</b> Gesamtbewertung Biologie  Phys.-chem. Komponenten Spezifische Schadstoffe <b>Phys.-chem. Parameter und spezif. Schadstoffe</b> □ ohne Überschreitung ■ mit Überschreitung <b>Gesamtbewertung Biologie</b> □ unbewertet ■ sehr gut ■ gut ■ mäßig ■ unbefriedigend ■ schlecht	<b>Bewertung Ökologischer Zustand im OWK</b> □ unbewertet ■ sehr gut ■ gut ■ mäßig ■ unbefriedigend ■ schlecht □ Grenze Betrachtungsraum □ Grenzen OWK □ Landesgrenze ■ Hauptgewässer des Betrachtungsraumes ■ Hauptfließgewässer ■ Nebenfließgewässer ■ See 0 1 2 3 4 km
--	---



**LHW** Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

**ARCADIS**

**Gewässerbericht 2005 - 2008**  
**SAL 19 - Bode von Großer Graben bis Mündung**  
**Karte 6 - Bewertung Biologie**



**Chemische Bewertung Messstellen Fließgewässer**

- unbewertet
- gut
- nicht gut

**Bewertung Chemischer Zustand im OWK**

- unbewertet
- gut
- nicht gut

**Legende:**

- ▭ Grenze Betrachtungsraum
- ▭ Grenzen OWK
- ▭ Landesgrenze
- Hauptgewässer des Betrachtungsraumes
- Hauptfließgewässer
- Nebenfließgewässer
- See

**LHW** Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

**ARCADIS**

**Gewässerbericht 2005 - 2008**  
**SAL19 - Bode von Großer Graben bis Mündung**  
**Karte 7 - Chemischer Zustand**

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Bode</b>	<b>OWK - Nr in ST</b> SAL19OW01-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Wehr Staßfurt bis Mündung in die Saale	<b>Koordinierungsraum</b> SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	17 kiesgeprägte Tieflandflüsse	DEST_SAL19OW01-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	70,07 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	70,07 km <sup>2</sup>	100 %
	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b> 20 km	

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil natürlich  
Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Zustandes"

<b>Bewertung durch</b>
Sachsen-Anhalt

### Gesamtbewertung Öko-Zustand

**schlecht**

#### Biologische Qualitätskomponenten

schlecht

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	___ übriges Phytobenthos ___	___ Makrophyten ___		
				schlecht	

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST)
		Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	1 und 2 3, 4 und 5 6 und 7 unklassifiziert
		92,4 7,6

#### allgemeine chem-phys Parameter

O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Bewertung spezifische Schadstoffe:

ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Gesamtbewertung Chemischer Zustand

gut

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Belastungsschwerpunkte im OWK

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  ja  diffuse Quellen  ja  Abflussregulierungen  ja  andere Belastungen  ja

#### Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)

Hecklingen-->Zflgr. z Heckl. Haup + Staßfurt (neu)-->Bode

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
ja	ja	unklar

### geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Bode</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Wehr Staßfurt bis Mündung in die Saale	<b>SAL19OW01-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Bode	SFT -kl. Br. oh Mündung Mühlengraben	410190			schlecht	schlecht
Bode	Staßfurt, oh Liethe- Mündung (Höhe "real" -	410191			schlecht	
Bode	uh Staßfurt, uh Metallgießerei (oh Kanal 4	410192			schlecht	
Bode	Hohenerleben	410193			schlecht	
Bode	Neugattersleben	410195		unbefriedigend	schlecht	unbefriedigend
Bode	Nienburg	410199			schlecht	
Hecklinger Hauptgraben	Bereich Horst Staßfurt	414655			unbefriedigend	mäßig

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Bode	Neugattersleben (Zentri)	2610195	Schwebstoff	O2, TOC
Bode	Staßfurt-Wehr	410185	Wasser	keine
Bode	Staßfurt, oh Liethe- Mündung (Höhe "real" -	410191	Wasser	Cl, NH4-N
Bode	uh Staßfurt, uh Metallgießerei (oh	410192	Wasser	Cl, NH4-N
Bode	Hohenerleben	410193	Wasser	O2, TOC, Cl, NH4-N
Bode	Neugattersleben	410195	Wasser	O2, Cl, NH4-N
Bode	oh Nienburg	410198	Wasser	O2, Cl, P-ges, NH4-N
Bode	Nienburg	410199	Wasser	O2, Cl, NH4-N
Hecklinger Hauptgraben	Bereich Horst Staßfurt	414655	Wasser	O2, Cl, pH, P-ges, P-ortho, NH4-N

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Bode	Neugattersleben (Zentri)	2610195	Schwebstoff	keine
Bode	Staßfurt-Wehr	410185	Wasser	keine
Bode	Staßfurt, oh Liethe- Mündung (Höhe "real" -	410191	Wasser	keine
Bode	uh Staßfurt, uh Metallgießerei (oh Kanal	410192	Wasser	keine
Bode	Hohenerleben	410193	Wasser	keine
Bode	Neugattersleben	410195	Wasser	keine
Bode	oh Nienburg	410198	Wasser	keine
Bode	Nienburg	410199	Wasser	keine
Hecklinger Hauptgraben	Bereich Horst Staßfurt	414655	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Bode	Neugattersleben (Zentri)	2610195	Schwebstoff	keine
Bode	Staßfurt-Wehr	410185	Wasser	keine
Bode	Staßfurt, oh Liethe- Mündung (Höhe "real" -	410191	Wasser	keine
Bode	uh Staßfurt, uh Metallgießerei (oh Kanal	410192	Wasser	keine
Bode	Hohenerleben	410193	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Bode</b>				<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Wehr Staßfurt bis Mündung in die Saale				<b>SAL19OW01-00</b>
					<b>Koordinierungsraum</b>
					<b>SAL</b>
Bode	Neugattersleben	410195	Wasser	keine	
Bode	oh Nienburg	410198	Wasser	keine	
Bode	Nienburg	410199	Wasser	keine	
Hecklinger Hauptgraben	Bereich Horst Staßfurt	414655	Wasser	keine	

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Bode</b>	<b>OWK - Nr in ST</b> SAL19OW02-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Einmündung Lehnertsgraben bis Wehr Staßfurt	<b>Koordinierungsraum</b> SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	17 kiesgeprägte Tieflandflüsse	DEST_SAL19OW02-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	90,24 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>	100 %
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	90,24 km <sup>2</sup>	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b>	33 km

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **erheblich verändert**  
Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

<b>Bewertung durch</b>	Sachsen-Anhalt
------------------------	----------------

### Gesamtbewertung Öko-Potenzial

**mäßig**

#### Biologische Qualitätskomponenten

**mäßig**

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	___ übriges Phytobenthos ___	___ Makrophyten ___		
				mäßig	mäßig

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST)	Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	1 und 2 3, 4 und 5 6 und 7 unklassifiziert	97 mäßig

#### allgemeine chem-phys Parameter

**O-Wert nicht eingehalten**

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Bewertung spezifische Schadstoffe:

**ok**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Gesamtbewertung Chemischer Zustand

**gut**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Belastungsschwerpunkte im OWK

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  diffuse Quellen  ja Abflussregulierungen  ja andere Belastungen  ja

#### Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)

keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
ja	nein	ja

### geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Bode</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Einmündung Lehnertsgraben bis Wehr Staßfurt	<b>SAL19OW02-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Bode	Hadmersleben	410160			mäßig	mäßig
Bode	Egeln-Nord	410170	gut		mäßig	
Mühlenbode Unseburg	Unseburg	410171			gut	

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Bode	Hadmersleben	410160	Wasser	keine
Bode	Egeln-Nord	410170	Wasser	keine
Mühlenbode Unseburg	Unseburg	410171	Wasser	O2, P-ges
Röthe (Bode)	Athensleben	410172	Wasser	O2, Cl, P-ges, P-ortho

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Bode	Hadmersleben	410160	Wasser	keine
Bode	Egeln-Nord	410170	Wasser	keine
Mühlenbode Unseburg	Unseburg	410171	Wasser	keine
Röthe (Bode)	Athensleben	410172	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Bode	Hadmersleben	410160	Wasser	keine
Bode	Egeln-Nord	410170	Wasser	keine
Mühlenbode Unseburg	Unseburg	410171	Wasser	keine
Röthe (Bode)	Athensleben	410172	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Geesgraben</b>	<b>OWK - Nr in ST</b> SAL19OW03-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	Quellarme aus Dreileben und Gr Rodensleben bis Mündung in die Bode	<b>Koordinierungsraum</b> SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	16 kiesgeprägte Tieflandbäche	DEST_SAL19OW03-00

Fläche OWK -gesamt : 111,48 km<sup>2</sup>Fläche-Sachsen-Anhalt : 111,48 km<sup>2</sup>

Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt: 39 km

**OWK-Anteil ST**

100 %

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **erheblich verändert**  
Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

**Bewertung durch**

Sachsen-Anhalt

**Gesamtbewertung Öko-Potenzial****schlecht****Biologische Qualitätskomponenten****schlecht**

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos		Makro-zoobenthos	Fische
	Diatomeen	übriges Phytobenthos		
	unbefriedigend		unbefriedigend	
	unbefriedigend		schlecht	mäßig

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)**

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST)
		Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	1 und 2 3, 4 und 5 6 und 7 unklassifiziert
		1,5 87 11,5

**allgemeine chem-phys Parameter****O-Wert nicht eingehalten**

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Bewertung spezifische Schadstoffe:****ok**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Gesamtbewertung Chemischer Zustand****nicht gut**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Belastungsschwerpunkte im OWK**

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  ja  diffuse Quellen  ja  Abflussregulierungen  ja  andere Belastungen

**Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)**

Klein Wanzleben I-->Geesgraben + Klein Wanzleben II-->Mittelgraben/Geesgr.

Kleinkläranlagen vorhanden?	Industr. Direkteinleiter vorhanden?	Belastung durch OWK oberhalb?
ja	ja	nein

**geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes**

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Geesgraben</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	Quellarme aus Dreileben und Gr Rodensleben bis Mündung in die Bode	<b>SAL19OW03-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Geesgraben	uh.Klein Wanzleben, Nähe Jägerhaus	414515			schlecht	
Geesgraben	oh Mündung (Pegel)	414535		unbefriedigend	schlecht	mäßig

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Dreilebener Sarre	Dreileben, Enge Str.	413635	Wasser	O2, TOC, BSB, P-ges, P-ortho, NH4-N
Dreilebener Sarre	uh Dreileben	413636	Wasser	O2, BSB, P-ges, P-ortho, NH4-N
Geesgraben	uh.Klein Wanzleben, Nähe Jägerhaus	414515	Wasser	O2, TOC, BSB, P-ges, P-ortho, NH4-N
Geesgraben	oh Mündung (Pegel)	414535	Wasser	O2, TOC, P-ges, P-ortho, NH4-N
Schaftalgraben	oh Peseckendorf	414538	Wasser	O2
Schaftalgraben	uh Peseckendorf	414539	Wasser	O2, TOC, BSB, P-ges, P-ortho, NH4-N

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Dreilebener Sarre	Dreileben, Enge Str.	413635	Wasser	keine
Dreilebener Sarre	uh Dreileben	413636	Wasser	keine
Geesgraben	uh.Klein Wanzleben, Nähe Jägerhaus	414515	Wasser	keine
Geesgraben	oh Mündung (Pegel)	414535	Wasser	keine
Schaftalgraben	oh Peseckendorf	414538	Wasser	keine
Schaftalgraben	uh Peseckendorf	414539	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Dreilebener Sarre	Dreileben, Enge Str.	413635	Wasser	keine
Dreilebener Sarre	uh Dreileben	413636	Wasser	NO3
Geesgraben	uh.Klein Wanzleben, Nähe Jägerhaus	414515	Wasser	keine
Geesgraben	oh Mündung (Pegel)	414535	Wasser	keine
Schaftalgraben	oh Peseckendorf	414538	Wasser	NO3
Schaftalgraben	uh Peseckendorf	414539	Wasser	NO3

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Mühlgraben Hadmersleben</b>	<b>OWK - Nr in ST</b> SAL19OW04-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Abzweig oh Hadmersleben bis Mündung in die Bode (u.a.Kollake, Sieckgraben extra)	<b>Koordinierungsraum</b> SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	17 kiesgeprägte Tieflandflüsse	DEST_SAL19OW04-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	27,12 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	27,12 km <sup>2</sup>	100 %
	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b> 8 km	

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil natürlich  
Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Zustandes"

<b>Bewertung durch</b>
Sachsen-Anhalt

### Gesamtbewertung Öko-Zustand

mäßig

#### Biologische Qualitätskomponenten

mäßig

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	___ übriges Phytobenthos ___	___ Makrophyten ___		
				mäßig	mäßig

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST) Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %			
		1 und 2	3, 4 und 5	6 und 7	unklassifiziert
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	18,9	81,1		

#### allgemeine chem-phys Parameter

O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Bewertung spezifische Schadstoffe:

ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Gesamtbewertung Chemischer Zustand

gut

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Belastungsschwerpunkte im OWK

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  ja  diffuse Quellen  ja  Abflussregulierungen  ja  andere Belastungen

#### Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)

keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
ja	nein	unklar

### geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Mühlgraben Hadmersleben</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Abzweig oh Hadmersleben bis Mündung in die Bode (u.a.Kollake, Sieckgraben extra)	<b>SAL19OW04-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Mühlgraben Hadmersleben	ca. 500 m oh Mündung in Bode (uh Einmündung Zufl.	414590			mäßig	mäßig

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Mühlgraben Hadmersleben	ca. 500 m oh Mündung in Bode (uh	414590	Wasser	O2, pH, P-ges

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Mühlgraben Hadmersleben	ca. 500 m oh Mündung in Bode (uh Einmündung	414590	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Mühlgraben Hadmersleben	ca. 500 m oh Mündung in Bode (uh	414590	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Sieckgraben</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>	<b>SAL19OW05-00</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle bis oh Zusammenfluß mit Angergraben	<b>Koordinierungsraum</b>	<b>SAL</b>

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	18 löss-lehmgeprägte Tieflandbäche	DEST_SAL19OW05-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	28,77 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>	100 %
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	28,77 km <sup>2</sup>	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b>	8 km

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **erheblich verändert**  
 Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

**Gesamtbewertung Öko-Potenzial** schlecht

**Biologische Qualitätskomponenten** schlecht

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos <small>___ Diatomeen ___ übriges Phytobenthos ___ Makrophyten ___</small>	Makro-zoobenthos	Fische
		schlecht	

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)**

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST) Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	1 und 2    3, 4 und 5    6 und 7    unklassifiziert 100

**allgemeine chem-phys Parameter** O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Bewertung spezifische Schadstoffe:** nicht ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Gesamtbewertung Chemischer Zustand** gut

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Belastungsschwerpunkte im OWK**

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen     diffuse Quellen  ja    Abflussregulierungen  ja    andere Belastungen

**Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)**

keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
ja	nein	nein

**geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes**

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmeprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Sieckgraben</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle bis oh Zusammenfluß mit Angergraben	<b>SAL19OW05-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Sieckgraben	Kroppenstedt, uh Flut- und Landgraben	414480			schlecht	

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Sieckgraben	Kroppenstedt, uh Flut- und Landgraben	414480	Wasser	O <sub>2</sub> , TOC, BSB, P-ges, P-ortho, NH <sub>4</sub> -N

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Sieckgraben	Kroppenstedt, uh Flut- und Landgraben	414480	Wasser	DICLPROP, BENTAZON

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Sieckgraben	Kroppenstedt, uh Flut- und Landgraben	414480	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	Sarre	<b>OWK - Nr in ST</b>	SAL19OW06-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle bis Mündung in die Bode	<b>Koordinierungsraum</b>	SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	16 kiesgeprägte Tieflandbäche	DEST_SAL19OW06-00

Fläche OWK -gesamt : 70,82 km<sup>2</sup>Fläche-Sachsen-Anhalt : 70,82 km<sup>2</sup>

Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt: 27 km

**OWK-Anteil ST**

100 %

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **erheblich verändert**  
Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

**Bewertung durch**

Sachsen-Anhalt

**Gesamtbewertung Öko-Potenzial****unbefriedigend****Biologische Qualitätskomponenten**

unbefriedigend

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	___ übriges Phytobenthos ___	___ Makrophyten ___		
				unbefriedigend	

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)**

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST)			
		Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %			
		1 und 2	3, 4 und 5	6 und 7	unklassifiziert
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet		0,4	98,5	1,1

**allgemeine chem-phys Parameter**

O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Bewertung spezifische Schadstoffe:**

ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Gesamtbewertung Chemischer Zustand****gut**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Belastungsschwerpunkte im OWK**

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  ja  diffuse Quellen  ja  Abflussregulierungen  ja  andere Belastungen

**Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)**

Wanzleben--&gt;Sarre

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
nein	nein	ja

**geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes**

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	Sarre	<b>OWK - Nr in ST</b>	SAL19OW06-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle bis Mündung in die Bode	<b>Koordinierungsraum</b>	SAL

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Sarre	Groß Germersleben / uh Kirche	414585			unbefriedigend	

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Sarre	Groß Germersleben / uh Kirche	414585	Wasser	O <sub>2</sub> , TOC, Cl, P-ges, P-ortho, NH <sub>4</sub> -N

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Sarre	Groß Germersleben / uh Kirche	414585	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Sarre	Groß Germersleben / uh Kirche	414585	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	Sülzgraben	<b>OWK - Nr in ST</b>	SAL19OW07-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle bei Schwaneberg bis Mündung in die Bode	<b>Koordinierungsraum</b>	SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	6_K feinmaterialreiche karbonatische Mittelgebirgsbäche	DEST_SAL19OW07-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	13,50 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>	100 %
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	13,50 km <sup>2</sup>	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b>	7 km

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **erheblich verändert**  
Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

<b>Bewertung durch</b>	Sachsen-Anhalt
------------------------	----------------

### Gesamtbewertung Öko-Potenzial

**schlecht**

#### Biologische Qualitätskomponenten

**schlecht**

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	übriges Phytobenthos	___ Makrophyten ___		
				schlecht	schlecht

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST)
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	Gesamtstruktur Anteil in Klasse in % 1 und 2 3, 4 und 5 6 und 7 unklassifiziert
		100

#### allgemeine chem-phys Parameter

**O-Wert nicht eingehalten**

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Bewertung spezifische Schadstoffe:

**ok**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Gesamtbewertung Chemischer Zustand

**nicht gut**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Belastungsschwerpunkte im OWK

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  diffuse Quellen  ja Abflussregulierungen  ja andere Belastungen

#### Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)

keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
nein	nein	nein

### geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Sülzgraben</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle bei Schwaneberg bis Mündung in die Bode	<b>SAL19OW07-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Sülzgraben	Str-Br. B 180, nördl. Etgersleben	414625			schlecht	schlecht

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Sülzgraben	Str-Br. B 180, nördl. Etgersleben	414625	Wasser	O <sub>2</sub> , TOC, P-ges

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Sülzgraben	Str-Br. B 180, nördl. Etgersleben	414625	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Sülzgraben	Str-Br. B 180, nördl. Etgersleben	414625	Wasser	NO <sub>3</sub>

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Ehle</b>	<b>OWK - Nr in ST</b> SAL19OW09-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle bei Hadmersleben bis Mündung in die Bode	<b>Koordinierungsraum</b> SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	16 kiesgeprägte Tieflandbäche	DEST_SAL19OW09-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	81,75 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	81,75 km <sup>2</sup>	100 %
	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b> 28 km	

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **erheblich verändert**  
 Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

**Gesamtbewertung Öko-Potenzial** schlecht

**Biologische Qualitätskomponenten** schlecht

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	übriges Phytobenthos	___ Makrophyten ___		
				schlecht	schlecht

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)**

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST) Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %			
		1 und 2	3, 4 und 5	6 und 7	unklassifiziert
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	9,3	90,7		

**allgemeine chem-phys Parameter** O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Bewertung spezifische Schadstoffe:** nicht ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Gesamtbewertung Chemischer Zustand** gut

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Belastungsschwerpunkte im OWK**

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  ja  diffuse Quellen  ja  Abflussregulierungen  ja  andere Belastungen

**Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)**

keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
ja	nein	nein

**geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes**

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmeprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Ehle</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle bei Hadmersleben bis Mündung in die Bode	<b>SAL19OW09-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phyto plankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Ehle (Bode)	uh Egelin	414595			schlecht	schlecht

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Ehle (Bode)	uh Egelin	414595	Wasser	O <sub>2</sub> , Cl, pH, NH <sub>4</sub> -N

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Ehle (Bode)	uh Egelin	414595	Wasser	PCB-28, PCB-52, PCB-101, PCB-118, PCB-138, PCB-153

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Ehle (Bode)	uh Egelin	414595	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Flutgraben / Goldbach</b>	<b>OWK - Nr in ST</b> SAL19OW10-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle (Goldbach bei Cochstedt) bis oh Zusammenfluß mit Schacht- (Land-)graben zur Ehle	<b>Koordinierungsraum</b> SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	16 kiesgeprägte Tieflandbäche	DEST_SAL19OW10-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	36,75 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	36,75 km <sup>2</sup>	100 %
	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b> 7 km	

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **erheblich verändert**  
Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

<b>Bewertung durch</b>
Sachsen-Anhalt

### Gesamtbewertung Öko-Potenzial

**unbefriedigend**

#### Biologische Qualitätskomponenten

unbefriedigend

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	___ übriges Phytobenthos ___	___ Makrophyten ___		
				unbefriedigend	

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST)
		Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	1 und 2 3, 4 und 5 6 und 7 unklassifiziert
		66,7 33,3

#### allgemeine chem-phys Parameter

O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Bewertung spezifische Schadstoffe:

ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Gesamtbewertung Chemischer Zustand

**gut**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Belastungsschwerpunkte im OWK

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  diffuse Quellen  ja Abflussregulierungen  ja andere Belastungen

#### Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)

keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
nein	nein	nein

### geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Flutgraben / Goldbach</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle (Goldbach bei Cochstedt) bis oh Zusammenfluß mit Schacht- (Land-)graben zur Ehle	<b>SAL19OW10-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Goldbach / Flutgraben	uh Schneidlingen, Feldweg 500 m oh EinMündung	414657			unbefriedigend	

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Goldbach / Flutgraben	uh Schneidlingen, Feldweg 500 m oh	414657	Wasser	O <sub>2</sub> , P-ges, P-ortho

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Goldbach / Flutgraben	uh Schneidlingen, Feldweg 500 m oh	414657	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Goldbach / Flutgraben	uh Schneidlingen, Feldweg 500 m oh	414657	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	Marbe	<b>OWK - Nr in ST</b>	SAL19OW11-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle bis Förderstedt B 71	<b>Koordinierungsraum</b>	SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	16 kiesgeprägte Tieflandbäche	DEST_SAL19OW11-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	49,61 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>	100 %
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	49,61 km <sup>2</sup>	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b>	7 km

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **erheblich verändert**  
 Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

**Gesamtbewertung Öko-Potenzial** schlecht

**Biologische Qualitätskomponenten** schlecht

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	___ übriges Phytobenthos ___	___ Makrophyten ___		
				schlecht	

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)**

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST)
		Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	1 und 2    3, 4 und 5    6 und 7    unklassifiziert
		100

**allgemeine chem-phys Parameter** O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Bewertung spezifische Schadstoffe:** ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Gesamtbewertung Chemischer Zustand** gut

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Belastungsschwerpunkte im OWK**

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen     diffuse Quellen  ja    Abflussregulierungen  ja    andere Belastungen  ja

**Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)**

keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
nein	nein	nein

**geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes**

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Marbe</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle bis Förderstedt B 71	<b>SAL19OW11-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Marbe	100 m uh Str-Br.. Glöthe Üllnitz (uh Zufl. Str.ngraben)	414650			schlecht	

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Marbe	100 m uh Str-Br.. Glöthe Üllnitz (uh Zufl.)	414650	Wasser	O2

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Marbe	100 m uh Str-Br.. Glöthe Üllnitz (uh Zufl.)	414650	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Marbe	100 m uh Str-Br.. Glöthe Üllnitz (uh Zufl.)	414650	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	Marbe	<b>OWK - Nr in ST</b>	SAL19OW12-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Förderstedt B 71 bis Mündung in die Bode	<b>Koordinierungsraum</b>	SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	16 kiesgeprägte Tieflandbäche	DEST_SAL19OW12-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	28,29 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>	100 %
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	28,29 km <sup>2</sup>	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b>	7 km

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **erheblich verändert**  
 Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

**Gesamtbewertung Öko-Potenzial** schlecht

**Biologische Qualitätskomponenten** schlecht

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	___ übriges Phytobenthos ___	___ Makrophyten ___		
				schlecht	

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)**

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST) Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %			
		1 und 2	3, 4 und 5	6 und 7	unklassifiziert
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet			1,4	98,6

**allgemeine chem-phys Parameter** O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Bewertung spezifische Schadstoffe:** ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Gesamtbewertung Chemischer Zustand** gut

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Belastungsschwerpunkte im OWK**

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  ja  diffuse Quellen  ja  Abflussregulierungen  andere Belastungen

**Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)**  
 keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
ja	ja	nein

**geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes**

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmeprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Marbe</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Förderstedt B 71 bis Mündung in die Bode	<b>SAL19OW12-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Marbe	oh Mündung	414660			schlecht	

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Marbe	oh Mündung	414660	Wasser	O <sub>2</sub> , BSB, Cl, P-ges, P-ortho, NH <sub>4</sub> -N

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Marbe	oh Mündung	414660	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Marbe	oh Mündung	414660	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Goldbach</b>	<b>OWK - Nr in ST</b> SAL19OW13-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Beginn bei Groß Börnecke bis Mündung in Hecklinger HG SAL 19OW01	<b>Koordinierungsraum</b> SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	16 kiesgeprägte Tieflandbäche	DEST_SAL19OW13-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	27,12 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	27,12 km <sup>2</sup>	100 %
	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b> 8 km	

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **erheblich verändert**  
Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

<b>Bewertung durch</b>
Sachsen-Anhalt

### Gesamtbewertung Öko-Potenzial

**unbefriedigend**

#### Biologische Qualitätskomponenten

unbefriedigend

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	übriges Phytobenthos	___ Makrophyten ___		
	mäßig			unbefriedigend	

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST)
		Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	1 und 2 3, 4 und 5 6 und 7 unklassifiziert
		3,8 96,2

#### allgemeine chem-phys Parameter

O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Bewertung spezifische Schadstoffe:

ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Gesamtbewertung Chemischer Zustand

**gut**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Belastungsschwerpunkte im OWK

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  ja  diffuse Quellen  ja  Abflussregulierungen  ja  andere Belastungen

#### Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)

keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
ja	nein	nein

### geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Goldbach</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Beginn bei Groß Börnecke bis Mündung in Hecklinger HG SAL 19OW01	<b>SAL19OW13-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Goldbach (Gr. Börnecke)	oh ehem.Mündung Bode	414654		mäßig	unbefriedigend	

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Goldbach (Gr. Börnecke)	parallel Jacobsgrube	414653	Wasser	O2
Goldbach (Gr. Börnecke)	oh ehem.Mündung Bode	414654	Wasser	Cl

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Goldbach (Gr. Börnecke)	parallel Jacobsgrube	414653	Wasser	keine
Goldbach (Gr. Börnecke)	oh ehem.Mündung Bode	414654	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Goldbach (Gr. Börnecke)	parallel Jacobsgrube	414653	Wasser	keine
Goldbach (Gr. Börnecke)	oh ehem.Mündung Bode	414654	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	Mühlengraben Staßfurt	<b>OWK - Nr in ST</b>	SAL19OW14-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Abzweig oh Staßfurt bis Mündung in die Bode in Staßfurt	<b>Koordinierungsraum</b>	SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	17 kiesgeprägte Tieflandflüsse	DEST_SAL19OW14-00

Fläche OWK -gesamt : 34,75 km<sup>2</sup>Fläche-Sachsen-Anhalt : 34,75 km<sup>2</sup>

Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt: 5 km

**OWK-Anteil ST**

100 %

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil natürlich  
Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Zustandes"

**Bewertung durch**

Sachsen-Anhalt

**Gesamtbewertung Öko-Zustand****unbefriedigend****Biologische Qualitätskomponenten**

unbefriedigend

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	übriges Phytobenthos	___ Makrophyten ___		
				unbefriedigend	

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)**

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST) Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %			
		1 und 2	3, 4 und 5	6 und 7	unklassifiziert
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	33	18,3	48,7	

**allgemeine chem-phys Parameter**

O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Bewertung spezifische Schadstoffe:**

ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Gesamtbewertung Chemischer Zustand****gut**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Belastungsschwerpunkte im OWK**

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  ja  diffuse Quellen  ja  Abflussregulierungen  ja  andere Belastungen

**Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)**

keine

**Kleinkläranlagen vorhanden?**

ja

**Industr. Direkteinleiter vorhanden?**

ja

**Belastung durch OWK oberhalb?**

nein

**geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes**

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	Mühlengraben Staßfurt	<b>OWK - Nr in ST</b>	SAL19OW14-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Abzweig oh Staßfurt bis Mündung in die Bode in Staßfurt	<b>Koordinierungsraum</b>	SAL

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Mühlengraben Staßfurt	Staßfurt, Neumarkt oh Mündung	414690			unbefriedigend	

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Mühlengraben Staßfurt	Staßfurt, Neumarkt oh Mündung	414690	Wasser	O <sub>2</sub> , Cl, pH, P-ges, P-ortho, NH <sub>4</sub> -N

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Mühlengraben Staßfurt	Staßfurt, Neumarkt oh Mündung	414690	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Mühlengraben Staßfurt	Staßfurt, Neumarkt oh Mündung	414690	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	Beek	<b>OWK - Nr in ST</b>	SAL19OW15-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle oh Hecklingen bis Mündung in den Mühlengraben	<b>Koordinierungsraum</b>	SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<i>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</i>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	16 kiesgeprägte Tieflandbäche	DEST_SAL19OW15-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	16,82 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>	100 %
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	16,82 km <sup>2</sup>	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b>	5 km

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **erheblich verändert**  
 Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

**Gesamtbewertung Öko-Potenzial** schlecht

**Biologische Qualitätskomponenten** schlecht

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	___ übriges Phytobenthos ___	___ Makrophyten ___		
				schlecht	

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)**

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST)			
		Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %			
		1 und 2	3, 4 und 5	6 und 7	unklassifiziert
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	2,1	4,1	93,8	

**allgemeine chem-phys Parameter** O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Bewertung spezifische Schadstoffe:** ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Gesamtbewertung Chemischer Zustand** gut

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Belastungsschwerpunkte im OWK**

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  ja  diffuse Quellen  ja  Abflussregulierungen  ja  andere Belastungen

**Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)**

keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
ja	nein	nein

**geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes**

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmeprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Beek</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Quelle oh Hecklingen bis Mündung in den Mühlengraben	<b>SAL19OW15-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Hecklinger Beek	100 m uh Str-Br. Hecklingen - Staßfurt	414656			schlecht	

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Hecklinger Beek	100 m uh Str-Br. Hecklingen - Staßfurt	414656	Wasser	O <sub>2</sub> , Cl, P-ges, P-ortho

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Hecklinger Beek	100 m uh Str-Br. Hecklingen - Staßfurt	414656	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Hecklinger Beek	100 m uh Str-Br. Hecklingen - Staßfurt	414656	Wasser	keine

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Lieth</b>	<b>OWK - Nr in ST</b> SAL19OW16-00
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Abschlagwehr Wipper bis oh Einmündung Kabelgraben	<b>Koordinierungsraum</b> SAL

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	6 feinmaterialreiche karbonatische Mittelgebirgsbäche	DEST_SAL19OW16-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	4,30	km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	4,30	km <sup>2</sup>	100 %
	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b>	7	km

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **künstlich**  
Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

<b>Bewertung durch</b>
Sachsen-Anhalt

### Gesamtbewertung Öko-Potenzial

**schlecht**

#### Biologische Qualitätskomponenten

**schlecht**

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	übriges Phytobenthos	___ Makrophyten ___		
				schlecht	

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST)
		Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	1 und 2    3, 4 und 5    6 und 7    unklassifiziert
		100

#### allgemeine chem-phys Parameter

**O-Wert nicht eingehalten**

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

#### Bewertung spezifische Schadstoffe:

**ok**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Gesamtbewertung Chemischer Zustand

**nicht gut**

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

### Belastungsschwerpunkte im OWK

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  ja    diffuse Quellen     Abflussregulierungen  ja    andere Belastungen  ja

#### Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)

keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
ja	nein	unklar

### geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Lieth</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von Abschlagwehr Wipper bis oh Einmündung Kabelgraben	<b>SAL19OW16-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Lieth	Str-Br. Staßfurt - Rathmannsdorf	414675			schlecht	

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Lieth	Str-Br. Staßfurt - Rathmannsdorf	414675	Wasser	O <sub>2</sub> , Cl, P-ges, P-ortho

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Lieth	Str-Br. Staßfurt - Rathmannsdorf	414675	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Lieth	Str-Br. Staßfurt - Rathmannsdorf	414675	Wasser	CD

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Lieth</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>	<b>SAL19OW17-00</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von oh Einmündung Kabelgraben bis Mündung in die Bode	<b>Koordinierungsraum</b>	<b>SAL</b>

<b>Gewässer - Kategorie</b>	<b>im OWK vorherrschender LAWA-Fließgewässertyp</b>	<b>OWK-Code WRRL</b>
F	16 kiesgeprägte Tieflandbäche	DEST_SAL19OW17-00

<b>Fläche OWK -gesamt</b> :	26,77 km <sup>2</sup>	<b>OWK-Anteil ST</b>	100 %
<b>Fläche-Sachsen-Anhalt</b> :	26,77 km <sup>2</sup>	<b>Fließgewässerslänge in Sachsen-Anhalt:</b>	3 km

Die Gewässer im Wasserkörper sind zum überwiegenden Teil **künstlich**  
 Das Umweltziel besteht in der Erreichung des "Guten Potenzials"

**Gesamtbewertung Öko-Potenzial** schlecht

**Biologische Qualitätskomponenten** schlecht

Phyto-plankton	Makrophyten-Phytobenthos			Makro-zoobenthos	Fische
	___ Diatomeen ___	___ übriges Phytobenthos ___	___ Makrophyten ___		
				schlecht	

Hinweis: Ergebnisse der biologischen Untersuchungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Hydromorphologie (nur OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist)**

Wasserhaushalt	Durchgängigkeit	Morphologie (nur Gewässerabschnitte in ST)
		Gesamtstruktur Anteil in Klasse in %
bisher nicht bewertet	bisher nicht bewertet	1 und 2    3, 4 und 5    6 und 7    unklassifiziert
		43,3    56,7

**allgemeine chem-phys Parameter** O-Wert nicht eingehalten

Hinweis: Überschreitungen der Orientierungs- bzw. Hintergrundwerte je Messstelle sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Bewertung spezifische Schadstoffe:** ok

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Gesamtbewertung Chemischer Zustand** gut

Hinweis: QN-Überschreitungen an den einzelnen Messstellen sind der umseitigen Übersicht zu entnehmen

**Belastungsschwerpunkte im OWK**

Im OWK wurden folgende Schwerpunkte als Ursachen für die Defizite ermittelt (Stand Oktober 2009)

Punktquellen  ja    diffuse Quellen  ja    Abflussregulierungen  ja    andere Belastungen

**Kläranlagen größer 50 EW (alle Kläranlagen im OWK, unabhängig von den Auswirkungen auf die Gewässer)**  
 keine

<b>Kleinkläranlagen vorhanden?</b>	<b>Industr. Direkteinleiter vorhanden?</b>	<b>Belastung durch OWK oberhalb?</b>
ja	ja	unklar

**geplante Maßnahmen innerhalb des ersten Bewirtschaftungszeitraumes**

Am 22.12.2009 traten der erste Bewirtschaftungsplan und das erste Maßnahmenprogramm für die Flussgebiete Elbe und Weser in Kraft. Beide gelten jeweils für sechs Jahre – also bis zum 22.12.2015.

Nähere Informationen zu geplanten Maßnahmen in allen OWK finden Sie im Menüpunkt "Bewirtschaftungsplan und Maßnahmeprogramm" unter [www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de](http://www.saubereswasser.sachsen-anhalt.de)

<b>Hauptgewässer</b>	<b>Liethe</b>	<b>OWK - Nr in ST</b>
<b>Gewässerabschnitt von - bis</b>	von oh Einmündung Kabelgraben bis Mündung in die Bode	<b>SAL19OW17-00</b>
		<b>Koordinierungsraum</b>
		<b>SAL</b>

**Bewertung der Ergebnisse der Biokomponenten an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-NR	Phytoplankton	Makrophyten Phytobenthos	Makrozoobenthos	Fische
Liethe	Staßfurt (=Mündung)	414680			schlecht	

**Bewertung der allgemeinen chem-phys Parameter an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	festgestellte Überschreitung d. Orientierungswerte
Liethe	Staßfurt (=Mündung)	414680	Wasser	O <sub>2</sub> , Cl

**Bewertung der spezifischen Schadstoffe des ökolog. Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen für gebietsspezifische Stoffe
Liethe	Staßfurt (=Mündung)	414680	Wasser	keine

**Bewertung der Schadstoffe des chemischen Zustandes an den einzelnen Gewässern und Messstellen im OWK**

Gewässer	Messstelle	MST-Nr	Kompartiment	QN-Überschreitungen - Chemischer Zustand
Liethe	Staßfurt (=Mündung)	414680	Wasser	keine